

„Cooler Tag, leckerer Kuchen...!“

Am 19. November hatten wir gemeinsam ein kleines Jubiläum zu feiern. Unser zehnter Toleranztag sollte einerseits ein Highlight und andererseits traditionell, so wie immer, werden. 35 verschiedene

Workshops wurden vom Orga-Team zusammengestellt, um den Tag unter dem Thema „Baustelle Zukunft“ stattfinden zu lassen. Das Motto des Tages wurde bereits im vergangenen April vom Toleranztags-Team, bestehend aus Schülern, Lehrern und Elternvertretern, auf demokratische Weise festgelegt. Bei der Workshop Auswahl sollte dann für jeden Schüler etwas Passendes dabei gewesen sein: Die Themenfelder reichten von Berufsorientierung über die globale und nationale Zukunft bis hin zu Rassismus und Gewalt. Das Motto Zukunft war also weit gefächert. Wer sich nicht über seine persönliche Zukunft Gedanken machen wollte, konnte über Naturschutz, Außenpolitik und Wasser als Menschenrecht diskutieren. Wem selbst das nicht passte, blieb immer noch die Wahl sich in einen Workshop einzuschreiben, der zwischenmenschliche Probleme wie Ausländermigration und –Integration in Angriff nahm.



Im Großen und Ganzen bekam das Orga-Team bezüglich der Workshops ein gutes Feedback. Ein paar Mädels und Jungs sind kurz bereit, mir ihre Eindrücke zu schildern: „Wir finden es gut, dass es dieses Jahr nicht nur diese typischen, altbekannten Workshops zu Themen wie Rassismus, Selbstverteidigung und dem anderen Sozialbereichen gibt. Das Motto ist gut, da kommt in den Toleranztag ein wenig Abwechslung rein.“ „Ja genau, die Workshops sind vollkommen ok. Das Beste ist aber der Kuchenbasar! Den bitte unbedingt nächstes Jahr wieder machen!“ Auch die Schüler der fünften Klassen waren mit ihrem Kinobesuch ganz zufrieden. Ein Teil des Geldes, welches durch den Kuchenbasar

eingenommen wurde, wird laut dem Toleranztagsteam an die Taifun Opfer auf den Philippinen gespendet.

Die Abschlussveranstaltung ist dann leider ein wenig aus dem Ruder gelaufen... Herr Jantschew beendete seine Ansprache zum Sponsorenlauf mir ungeahnter und unbeabsichtigter Wirkung – Innerhalb weniger Sekunden war der Schulhof wie lehrgefeht. Keiner aus dem Orga-Team hätte wahrscheinlich gedacht, dass unsere Schüler so fotoscheu sind! Schon ein wenig peinlich. Das gemeinsame Gruppenfoto ist also leider ins Wasser gefallen.



Eine weitere neue Idee an diesem Toleranztag war es, das Feedback der Schüler nicht nur einfach auf den altbekannten Bewertungsbögen einzufangen. Stattdessen sollen die Zusammenfassungen und Reaktionen der Schüler auf bunten Puzzleteilen im Schulhaus ausgehängt werden. Eine gute Zusammenfassung des Tages also.

Doch wie soll der Toleranztag im nächsten Jahr ablaufen? Das Orga-Team ist schon am planen. Gleich im nächsten Jahr beginnen die Vorbereitungen für den nächsten Toleranztag. Doch was wünscht IHR euch? Was soll das Toleranztagsteam für euch verbessern? Welches Motto wünscht ihr euch? Toleranztag – Dieses Jahr Top oder Flop? Hinterlasst uns eure Meinungen und Vorschläge per Post im Schülerratsbriefkasten.

